

Bündner Premiere in der Val Bergla

In Trin wird am Sonntag der «Parc da moviment» eröffnet: ein Bewegungs- und Begegnungsort für alle.

VON JANO FELICE PAJAROLA

So etwas gibt es sonst noch nicht in Graubünden. Die Lichtung in der Val Bergla zwischen Trin Dorf und Porclis, bislang mit einer Grillstelle, einem Unterstand und einer Weitsprunganlage bestückt, ist zum Sport- und Spielareal geworden: eine Weitsprunganlage, ein Balancier- und Seilparcours, ein Wackellabyrinth, ein Tretpumpenvelo, eine Bodentrampolinbahn und rund ein Dutzend weitere Geräte laden ab morgen Sonntag Alt und Jung zum spielerischen, aber auch ernsthaften Training von Kraft, Koordination und Ausdauer ein. Schliesslich sind auch die Erfahrungen von Bündner Top-Athleten und ihrer Trainer in das Projekt eingeflossen: Die Interessengemeinschaft Sportkids Trin eröffnet mit dem «Parc da moviment» das erste polysportive Angebot dieser Art im Kanton.

Auch Gemeinde beteiligt

Entstanden ist die Idee nach dem Sieg der Sportkids Trin bei der Sanitas Challenge 2016. Die Jury des Krankenversicherers liess sich im damaligen Wettbewerb vom

Konzept der Interessengemeinschaft überzeugen, Kindern einen einfachen Zugang zu verschiedenen Sportarten zu bieten, ohne Vereinszugehörigkeit und das ganze Jahr über. Mit dem Preisgeld von 25 000 Franken wollte man einen Ge-

schicklichkeitsparcours einrichten, gab die Siegerin damals bekannt - doch das Vorhaben wurde immer umfangreicher, bis schliesslich in Zusammenarbeit mit Graubünden Sport, der Kampagne «Bisch fit?» und dem Planungsbüro Wegmüller

in Klosters das Projekt für einen Bewegungs- und Begegnungsort präsentiert werden konnte. Es wurden Sponsorengelder gesammelt, die Gemeinde sprach einen Beitrag, und Anfang Mai dieses Jahres erfolgte dann der Spatenstich zum grossen Motorikpark in der Val Bergla.

Offen für alle und jederzeit

Inzwischen ist der «Parc da moviment» bereit für die ersten Bewegungen und Begegnungen. Die offizielle Einweihung mit Vertretern der Gemeinde, von Graubünden Sport und im Beisein eines Olympiateilnehmers der Winterspiele 2018 geht morgen Sonntag ab 11 Uhr über die Bühne. Nach dem Eröffnungsteil mit Ansprachen kann die Anlage erstmals von allen ausprobiert werden, wie es in einer Mitteilung der Sportkids Trin heisst.

Der «Parc da moviment» soll in Zukunft Schulen, Vereinen, Amateuren und Profisportlern, aber auch Einheimischen und Gästen überhaupt jederzeit kostenlos zur Verfügung stehen. Für die Anreise zur Eröffnung am Sonntag wird Besuchern der öffentliche Verkehr empfohlen (Postauto-Haltestelle Trin Porclis).



Fertig gebaut: Das Konzept des «Parc da moviment» in Trin gilt als wegweisend und einmalig in Graubünden.

Bild Theo Gstöhl